

EHR-update

Aktuelles aus dem
Europäischen Hochschul-Raum

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Manuela Fried

Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung

Leiterin der Abteilung Europäischer Hochschulraum, EU-Bildungsprogramme, Bologna-Prozess und Mobilität

Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert.

Es wird jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen.

Minoritenplatz 3, 1010 Wien

Redaktion: Mag. Stephan Wran

Unsubscribe:

Eine Abmeldung ist jederzeit per E-Mail (EHR-Newsletter@bmfwf.gv.at) oder mit Klick auf die Abmelde-URL in jedem gesendeten Newsletter möglich

Zu den im EHR-update kurz als „Hochschulen“ bezeichneten Institutionen zählen alle [nach UG, FHG, PrivHG und HG eingerichteten] öffentlichen Universitäten, Fachhochschulen, private Hochschulen (Privathochschulen und Privatuniversitäten) sowie Pädagogische Hochschulen.

Ihre Beiträge für das EHR-update übermitteln Sie bitte an Mag. Stephan Wran (stephan.wran@bmfwf.gv.at)

Inhalt

Impressum	2
Allgemeines	6
Newsletter-Versand	6
Internationalisation Award – Jetzt einreichen!	6
Call for interest: ESCI Champions 2025–2027	7
Call for Papers: Shaping the Future of Digital Erasmus.....	7
European Universities Initiative: EC2U – Die europäische Universität der Zukunft wächst weiter; Projektvorstellung der Johannes Kepler Universität Linz	8
OeAD Newsletter 04/2025	9
Europa bewegt: Erasmus+ und Europäisches Solidaritätskorps 4/2025.....	10
Hochschule International Newsletter 4/2025.....	10
ESCI newsletter - April 2025 - n°7.....	11
Neue Webseite des BMFWF.....	12
Research in Austria: Focus USA.....	12
Statistik Austria: Bildung in Zahlen 2023/24 – Schlüsselindikatoren und Analysen	12
Europäische Kommission: Artificial intelligence in science - Promises or perils for creativity? ..	13
Europäische Kommission: Analysis of the generative AI landscape in the European public sector	13
Europäische Kommission: Housing checklist: tips and tenant rights when studying in Europe.	13
EURYDICE: Youth in the EU: a visual snapshot of trends, challenges, and aspirations.....	13
EUROSTAT: Key figures on the EU in the world – 2025 edition	14
Europäischer Rat: How the EU manages migration flows.....	14
Europarat: Reinforcing historical awareness and culture through higher education: threats and challenges.....	14
Europäisches Parlament: Academic Freedom Monitor 2024	15
EPRS: Budgetary Outlook for the European Union 2025	15

EUA: Learning and teaching to empower students	16
EUA: Exploring strategies for institutions to leverage the Scholarship of Teaching and Learning - Thematic Peer Group Report	16
EUA Briefing: Financially sustainable universities: State of play and strategies for future resilience	16
EUA: Skills and education for Europe's competitiveness.....	17
ENQA: External review of ENQA Agency Reviews: Evaluation report prepared by the expert panel.....	17
ENQA: Quality Assurance of the European Universities alliances: state of play and future perspectives.....	17
Veranstaltungen, Konferenzen	18
Final Conference: Raising the Bar in Erasmus+ Mobilities: AsCOLA Student-Centered Course Evaluation, 6. Mai 2025, Brüssel	18
University:Future Festival (U:FF) 2025: AI:Stage TU Graz, 13. Mai 2025, online.....	18
European Student Card (ESC): Webinar am 20. Mai 2025	18
How to Empower Research Careers?, 22. – 23. Mai 2025, FH St. Pölten	19
Bologna-Tag 2025, 4. Juni 2025, FH Joanneum.....	19
Digital Education Stakeholder Forum 2025, 24. Juni 2025, Brüssel (hybrides Format).....	19
NAFSA - 2025 Annual Conference & Expo, 27. – 30. Mai 2025, San Diego, Kalifornien	20
EAIE Conference and Exhibition 2025, 9. – 12. September 2025, Göteborg	20
Mitteilungen der Europäischen Kommission	21
EU-Strategie für eine krisenfeste Union – sich abzeichnende Bedrohungen und Krisen verhindern und darauf reagieren.....	21
Kommission investiert € 1,3 Mrd. in künstliche Intelligenz, Cybersicherheit und digitale Kompetenzen	21
Die Europäische Union und Zentralasien starten strategische Partnerschaft auf wegweisendem Gipfeltreffen.....	22
Anhang: Aktuelle Einreichfristen & Links	23
Allgemeines	23

EU–Programm Erasmus+ Bereich Bildung.....	24
Der Europäische Hochschulraum (Bologna-Prozess)	24
EU - Forschungs- und Technologieprogramme	25
Allgemeine EU–Informationen	25
Praktika und Jobs bei EU-Institutionen	27

Allgemeines

Newsletter-Versand

Aufgrund mehrfacher Nachfragen darf auf die [EHR-update Anmeldeseite](#) für den Newsletterversand verwiesen werden. Dieser Link ist auch im Anhang gelistet.

Internationalisation Award – Jetzt einreichen!

Erstmals zeichnen BMFWF und OeAD Beispiele guter Praxis zur Umsetzung der Ziele der Nationalen Hochschulmobilitäts- und Internationalisierungsstrategie (HMIS2030) aus. Der Internationalisation Award wird in vier Kategorien vergeben:

- **Kategorie 1:** Maßnahmen zur „Internationalisation of the Curriculum“ – Internationalisierung von Studium und Lehre
- **Kategorie 2:** Maßnahmen zur Mobilitätsförderung und Kompetenzentwicklung für Lehrende und allgemeines Hochschulpersonal
- **Kategorie 3:** Maßnahmen zur Mobilitätsförderung für unterrepräsentierte Studierendengruppen
- **Kategorie 4:** Maßnahmen für eine gelebte internationale Hochschulkultur

Der Internationalisation Award bietet Hochschulen eine wertvolle Möglichkeit, ihre vielfältigen Maßnahmen zur präsentieren und ihre beständigen Bemühungen um eine nachhaltige Internationalisierung und Mobilitätsförderung einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Das Preisgeld pro Kategorie beträgt 2.500,00€. Die Gewinner:innen werden in einer feierlichen Prämierung geehrt; Informationen zu Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben. Nach der Prämierung werden alle eingereichten Beispiele guter Praxis auf der HMIS2030-Plattform veröffentlicht.

Österreichische Hochschulen aller Sektoren können **ab sofort** Beispiele guter Praxis auf der [HMIS2030-Plattform](#) einreichen! Die Einreichung ist bis **Montag, 14. Juli 2025** (23:59 Uhr) möglich.

Alle Informationen zum Internationalisation Award sowie eine Einladung zu einem [Online-Info-Webinar](#) finden sich auf www.hmis2030.at.

Call for interest: ESCI Champions 2025–2027

Ziel der ESCI-Champions Initiative der Europäischen Kommission ist es, Hochschuleinrichtungen und -organisationen zu würdigen, die bei der Annahme der verschiedenen Bausteine der European Student Card Initiative (ESCI) signifikante Fortschritte erzielt haben. Damit unterstützen sie die Digitalisierung und die Vereinfachung von Verwaltungsprozessen in der Erasmus+ Mobilität und tragen dazu bei, die Auslandserfahrungen der Studierenden zu verbessern. Hochschuleinrichtungen mit einer Erasmus-Charta für die Hochschulbildung (ECHE) können ESCI-Champions in einer von drei Kategorien werden:

- Implementierung von Erasmus Without Paper (EWP)
- Implementierung der European Student Card (ESC)
- Champions of Excellence, die die erfolgreiche Implementierung sowohl des EWP als auch des ESC nachweisen

Andere Hochschuleinrichtungen, nationale Behörden, Studierendenvertretungen und externe Dienstleister, die European Student Cards gemäß den ESC-Bedingungen ausstellen, können an der ESC-Kategorie teilnehmen.

Die ausgewählten ESCI-Champions werden für einen Zeitraum von zwei Jahren (2025-2027) ernannt.

Einreichfrist: **16. Mai 2025**

Call for interest: ESCI Champions 2025–2027

Call for Papers: Shaping the Future of Digital Erasmus

Das Erasmus Without Paper Consortium lädt International Relation Officers, IT-Expert:innen, Forschende und andere an der digitalen Zukunft Interessierte, ein, sich an einem offenen Aufruf zur Zukunft der Erasmus+ Digitalisierung und an der European Student Card Initiative zu beteiligen.

Einreichfrist: **15. Oktober 2025**

- Call for papers: Shaping the future of digital Erasmus
- Open Call for papers – Share your ideas on the digitalisation of Erasmus+

European Universities Initiative:

EC2U – Die europäische Universität der Zukunft wächst weiter;

Projektvorstellung der Johannes Kepler Universität Linz

Die European University Alliance EC2U (European Campus of City Universities) steht für eine neue Vision europäischer Hochschulzusammenarbeit. 2020 gegründet, vereint sie aktuell acht Partner:innenuniversitäten aus ebenso vielen Ländern: Poitiers (Frankreich, koordinierende Institution), Salamanca (Spanien), Coimbra (Portugal), Turku (Finnland), Jena (Deutschland), Pavia (Italien), Iași (Rumänien) und seit November 2023 auch die **Johannes Kepler Universität Linz** (Österreich). Im Mai 2025 wird die Allianz durch den Beitritt der **Universität Umeå** (Schweden) weiter gestärkt.

Was diese Allianz besonders macht: eine **gemeinsame ambitionierte Vision**. Sie will einen echten Beitrag leisten, die Partner:innenuniversitäten und darüber hinaus die sie umgebenden Regionen nachhaltig zu gestalten. Die EC2U-Allianz fördert eine **internationale Vernetzung**, die verantwortungsvoll und ressourcenschonend praktiziert wird. Das Ziel: einen echten europäischen Campus zu schaffen – mit gemeinsamer Steuerung, gemeinsamem Campusleben, gemeinsamen Masterprogrammen, virtuellen Instituten und diversen Mobilitätsformaten. Sie setzt sich nicht nur für Werte wie Freiheit und Gerechtigkeit ein, sondern will auch konkrete Schritte setzen und Strategien entwickeln, um gemeinsam mit der Politik, aber auch den Bürger:innen der Regionen nachhaltige Städte und Gemeinden zu entwickeln – für lebenswerte, sichere und widerstandsfähige urbane Räume.

Um diese Ziele zu erreichen und die Community zu befähigen, aktive Gestalter:innen des Wandels zu sein, setzt EC2U auf intensive Zusammenarbeit, innovative Ansätze und lösungsorientiertes, gemeinsames Handeln.

Die inhaltliche Arbeit der Allianz ist in **zehn Arbeitspakete** gegliedert. Sechs davon – Koordination und Governance, Kommunikation und Dissemination, Campusleben, technische Infrastruktur, lebenslanges Lernen und Innovation – sind Querschnittsthemen. Die übrigen vier orientieren sich an den **UN-Nachhaltigkeitszielen**: Good Health and Well-being, Quality Education, Sustainable Cities and Communities, Peace, Justice and Strong Institutions. Jedem Themenfeld ist ein interdisziplinäres **Virtual Institute** zugeordnet, das jährlich Workshops oder Summer Schools für Doktoratsstudierende organisiert. Hinzu kommen innovative **Joint-Master-Programme**, die Studierenden die Möglichkeit geben, ein auf europäischen Grundsätzen aufbauendes und diverse Fachbereiche vernetzendes Studium zu absolvieren.

EC2U ist ein **Motor für die Zukunft europäischer Hochschulen**: Sie schafft niedrigschwellige Mobilitätsangebote, vernetzt Forschung und Lehre international, fördert Innovation in der Verwaltung und inkludiert damit alle Bereiche der Universität. Durch die Stärkung der europäischen Identität leistet EC2U einen wichtigen Beitrag zum Zusammenhalt und zur Weiterentwicklung Europas – als Ort des Friedens, der Bildung und der gemeinsamen Werte.

Doch für den weiterführenden Erfolg, nicht nur von EC2U, sondern aller Universitätsallianzen, braucht es auch in Zukunft besonders eines: Weiterhin eine verlässliche Finanzierung und politischen Rückhalt – auf europäischer wie nationaler Ebene.

Weitere Informationen zu EC2U

OeAD Newsletter 04/2025

Der Newsletter 4/2025 des OeAD – Agentur für Bildung und Internationalisierung – enthält folgende Themen:

- Highlights
 - Mobilität. Kooperation. Zukunft.
 - 10 Jahre EPALE – Ein Jahrzehnt der Transformation in der Erwachsenenbildung
 - Fortsetzung des Programms CEEPUS
 - Jetzt anmelden: Tagung „Achtzig Jahre danach“
 - „Welttag des Buches“
 - Anmeldung zum Bologna-Tag 2025
 - Zukunft der EU-Förderprogramme sichern: Mitbestimmen, Mitgestalten!
 - eBazar – Save the Date!
- Presse
 - 500. Wissenschaftsbotschafterin begrüßt: Wissenschaft hautnah im Klassenzimmer
 - 10 Jahre Citizen Science Award: Gemeinsam forschen, entdecken und gewinnen
- Veranstaltungen
 - APPEAR in Practice | Stärkung des ökologischen Landbaus in Armenien
 - Fachtagung 2025: Gemeinsam für Klima und Zukunft
 - Schulkinovorstellung mit Gespräch: „Die Ermittlung“
 - Geräteinitiative Digitales Lernen: Webinare mit Saferinternet im April und Mai
 - Wiener Arbeitsfilmfestival 2025
 - Podiumsdiskussion: Jugend, Demokratie und Resilienz in Zeiten von Social Media

- Kunst ist Klasse!-Projekt „Jazz macht Schule“
- Ausschreibungen
 - Aviso: Internationalisation Award
 - LAST CALL: projekteuropa 2024/25
 - Bewerben Sie sich jetzt für den European Innovative Teaching Award!
 - Wissenschaftlich-Technische Zusammenarbeit (WTZ): offene Calls
- Veranstaltungsrückblick Indien
 - Akademische Brücken bauen: Österreich–Indien Kooperationsforum
 - APAIE 2025

Europa bewegt: Erasmus+ und Europäisches Solidaritätskorps 4/2025

Der OeAD Newsletter Europa bewegt: Erasmus+ und Europäisches Solidaritätskorps 4/2025 enthält folgende Themen:

- Aufrufe
 - Erasmus+ und ESK Award 2025
 - Online-Debatte für junge Menschen
 - Europäisches Sprachensiegel 2025
 - Einreichfrist verlängert: EITA
- Erasmus+ & Europäisches Solidaritätskorps
 - Magazin: Building Bridges, Creating Change
 - Neue E-Learning-Module zur europäischen Bürger:innenschaft
 - Blog: Queeres Lernen und Hochschulbotschafter
 - Blog: Wie können Lernräume inklusiv werden?
- Veranstaltungen
 - Forum 2025: Bildung und Arbeitsmarkt
 - eTwinning-Seminar in Polen: Summer Educator Retreat
 - Save the date: #ErasmusDays 2025
 - Rückblick: EPALE und Erasmus+ Konferenz 2025

Hochschule International Newsletter 4/2025

Der Hochschule International Newsletter 4/2025 des OeAD – Agentur für Bildung und Internationalisierung – enthält folgende Themen:

- Highlights
 - Forging Academic Ties: OeAD initiates Austria–India Cooperation Forum
 - Aviso: Der Internationalisation Award ist da!
- Europa im Fokus
 - Fortsetzung des Programms CEEPUS
 - EUA-Umfrage zu Nachhaltigkeit an Hochschulen
 - Lernen kennt keine Altersgrenzen – Einblicke in das Projekt “Alive”
 - Campus International 2025 – Was bringt ein Auslandsaufenthalt?
 - Leitlinien zur akademischen Freiheit
 - Neue E-Learning-Module zur europäischen Bürger:innenschaft
- Global vernetzt
 - Uganda – Austria University Cooperation
 - Events4scholars Welcome Meet & Greet
 - PhD research on socio-cultural factors of nutrition for women
 - Neue Studie zu Erasmus Mundus
- Aktuelle Aufrufe und Einreichfristen
 - Aktuelle Aufrufe auf grants.at
 - Open Calls S&T Cooperation (WTZ)
- Veranstaltungen
 - APPEAR in Practice | Armenien
 - Webinar Erasmus+ Inklusionsunterstützung
 - EURAXESS Austria Erfahrungsaustausch
 - Anmeldung zum Bologna-Tag 2025
 - Erasmus+ Fachtagung: Gemeinsam für Klima und Zukunft

ESCI newsletter - April 2025 - n°7

Die Europäische Kommission veröffentlichte den ESCI newsletter - April 2025 - n°7, der folgende Informationen über Erasmus Without Paper, die Erasmus+ App und die European Student Card enthält:

- Become an ESCI Champion!
- Digital Transformation in Higher Education Mobility
- Join the next European Student Card webinar!
- Navigating Erasmus+ digitalisation: key physical consultation and training events this spring
- Erasmus Without Paper Convention and other Spring events

- Call for Papers: Shaping the Future of Digital Erasmus
- Services catalogue among plans to link student services more closely to the European Student Card

Neue Webseite des BMFWF

Die neue Webseite www.bmfwf.gv.at ist online. Aktualisierte, für den Europäischen Hochschulraum relevante Links des BMFWF sind in der Linksammlung im Anhang zu finden.

Research in Austria: Focus USA

Das am 17. April 2025 von Frau Bundesministerin Holzleitner präsentierte Perspektiven-Paket für Forschende aus den USA stellt aktuelle Informationen und Angebote online gebündelt als One-Stop-Shop bereit.

[Research in Austria: Focus USA](#)

Statistik Austria: Bildung in Zahlen 2023/24 – Schlüsselindikatoren und Analysen

Bildung ist eines der zentralen Themen unserer Gesellschaft, gerade wenn es um die Gestaltung unserer Zukunft geht. Denn Bildung ist der Schlüssel für sozialen Aufstieg und individuelle Berufskarrieren sowie für die wirtschaftliche Entwicklung Österreichs insgesamt. [Bildung in Zahlen 2023/24 – Schlüsselindikatoren und Analysen](#) (PDF, 430 Seiten) gibt einen detaillierten Überblick über die aktuelle Bildungssituation in Österreich. Im Fokus stehen Bildungsverläufe und Bildungsstand, das Schul- und Hochschulwesen, die Erwachsenenbildung und die staatlichen Bildungsausgaben, die durch ausgewählte Indikatoren und analytische Hintergrundinformationen illustriert werden. „Bildung in Zahlen 2023/24“ legt dabei besonderes Augenmerk auf den Arbeitsmarkteinstieg von Hochschulabsolvent:innen und wie diese rückblickend ihr Studium bewerten.

Der Bildungssituation in den Bundesländern ist ein eigenes Kapitel gewidmet. Ergänzend dazu bietet ein Tabellenband umfangreiche Detaildaten aus den Bereichen Schul- und Hochschulstatistik sowie zusätzliche Eckdaten zum Bildungsstand der Wohnbevölkerung und zu staatlichen Bildungsausgaben.

[Bildungskarrieren werden früh geprägt](#)

Europäische Kommission: Artificial intelligence in science - Promises or perils for creativity?

Das Working Paper Artificial intelligence in science - Promises or perils for creativity? (PDF, 44 Seiten) untersucht die Auswirkungen der KI auf die wissenschaftliche Kreativität, indem es ihren Einsatz in 80 Bereichen von 2000 bis 2022 untersucht. Der Einsatz von KI ist seit Anfang der 2010er Jahre in fast allen Bereichen sprunghaft angestiegen, auch wenn es deutliche regionale Unterschiede gibt. Die Studie kommt zu dem Schluss, dass KI, gemessen an Neuheit und Wirkung, im Allgemeinen die wissenschaftliche Kreativität steigert, wobei die Auswirkungen je nach Fachgebiet variieren.

Europäische Kommission: Analysis of the generative AI landscape in the European public sector

Der Report Analysis of the generative AI landscape in the European public sector (PDF, 67 Seiten) bietet eine umfassende Beschreibung der Einführung von generativer KI (oder GenAI) im europäischen öffentlichen Sektor. Er fokussiert auf:

- Leitlinien und Policies, die in den Verwaltungen angenommen wurden, um den Einsatz dieser neuen Technologie zu regeln
- die vielfältigen Anwendungen und Einsatzfälle, die im Public Sector Tech Watch-Observatory gefunden wurden

Europäische Kommission: Housing checklist: tips and tenant rights when studying in Europe

Mit dem Artikel Housing checklist: tips and tenant rights when studying in Europe informiert die Europäische Kommission, wie Studierende eine sichere Studierendenunterkunft finden, Betrug vermeiden, Mietbedingungen verstehen und Rechte als Mieter:innen kennenlernen können. Zudem erhält er Informationen und Tipps, damit Studierende gut informiert mit der Suche nach einer Studierendenunterkunft beginnen können.

EURYDICE: Youth in the EU: a visual snapshot of trends, challenges, and aspirations

Auf der EURYDICE-Website erschien unter der Rubrik „News and Article“ der von Anna Maria Volpe verfasste Artikel Youth in the EU: a visual snapshot of trends, challenges, and aspirations.

EUROSTAT: Key figures on the EU in the world – 2025 edition

Die Veröffentlichung Key figures on the EU in the world – 2025 edition (PDF, 28 Seiten) ist ein statistisches Porträt der Europäischen Union im Verhältnis zu anderen Teilen der Welt. Sie enthält ein breites Spektrum von Indikatoren für die EU und zu Nicht-EU-Ländern und ist in 3 Kapitel gegliedert:

- Menschen und Gesellschaft
- Wirtschaft und Handel
- Umwelt und natürliche Ressourcen

Europäischer Rat: How the EU manages migration flows

Die EU hat verschiedene Regelungen für die Steuerung regulärer Migrationsbewegungen, die Verarbeitung von Asylanträgen und die Rückführung illegal aufhältiger Migrant:innen verabschiedet.

Der Artikel How the EU manages migration flows umfasst folgende Themen:

- Anwerbung qualifizierter Arbeitskräfte
- Hochqualifizierte Arbeitskräfte
- Neuansiedlung
- Andere reguläre Migrationsbewegungen
- Asylsuchende
- EU-Rückkehrpolitik und Rückübernahmeabkommen

Europarat: Reinforcing historical awareness and culture through higher education: threats and challenges

Im Rahmen des intergovernmental programme on history education hat das Education Department of the Council of Europe eine Reihe von Foren zu Schlüsselthemen der Geschichte im ersten Viertel des 21. Jahrhunderts ins Leben gerufen. Das dritte Forum trug den Titel "Reinforcing historical awareness and culture through higher education: threats and challenges".

An der Schnittstelle zwischen einer Reflexion über die Geschichte der Hochschulbildung und Diskussionen über den Stand der Hochschulbildung, insbesondere über die Frage der akademischen Freiheit und der institutionellen Autonomie, bot das Bologna-Forum

Gelegenheit zu sehr reichhaltigen, auch widersprüchlichen Debatten, von denen der Report Reinforcing historical awareness and culture through higher education: threats and challenges (PDF, 58 Seiten) Zeugnis ablegt.

New publication: Reinforcing historical awareness and culture through higher education: threats and challenges

Europäisches Parlament: Academic Freedom Monitor 2024

Die Ausgabe 2024 des Academic Freedom Monitor des Europäischen Parlaments besteht aus zwei Studien.

- Die erste Studie, Academic Freedom Monitor 2024: Analysis of de facto state of academic freedom in the EU - Country overview (PDF, 141 Seiten), bietet einen aktualisierten Überblick über die Ergebnisse der EU-Mitgliedstaaten im Academic Freedom Index (AFI) und andere Maßnahmen zur akademischen Freiheit. Darüber hinaus untersucht die Studie die wichtigsten Bedrohungen für die akademische Freiheit und ihre potenziellen Auswirkungen in zehn EU-Mitgliedstaaten anhand einer qualitativen Analyse verschiedener Daten und unter Einbeziehung von Stakeholder-Organisationen und akademischen Expert:innen.
- Die zweite Studie mit dem Titel Academic Freedom Monitor 2024: Overview of de jure academic freedom protection (PDF, 107 Seiten) gibt einen Überblick über die verfassungsrechtlichen Bestimmungen der akademischen Freiheit in allen EU-Mitgliedstaaten und liefert eine eingehende Analyse des verfassungsrechtlichen Schutzes der akademischen Freiheit in vier EU-Mitgliedstaaten.

EPRS: Budgetary Outlook for the European Union 2025

Die EPRS (European Parliament Research Service)-Studie Budgetary Outlook for the European Union 2025 (PDF, 92 Seiten) analysiert die Herausforderungen bei den Ausgaben für den nächsten mehrjährigen Finanzrahmen der EU, darunter:

- Finanzierung der EU-Verteidigung
- weitere Unterstützung für die Ukraine
- die Kosten der Erweiterung
- die Finanzierung der Wettbewerbsfähigkeit
- die Rückzahlung von durch Next Generation EU grants eingegangene Schulden

Außerdem werden EU-Haushaltseinnahmen und eine Reform des Eigenmittelsystems, einschließlich der Option einer Erhöhung der EU-Verschuldung, untersucht.

EUA: Learning and teaching to empower students

Der Final Report Learning and teaching to empower students (PDF, 18 Seiten) der Thematic Peer Group „Learning and teaching to empower students“ skizziert die verschiedenen Aspekte von „student empowerment“ sowie die Herausforderungen und Vorteile, die typischerweise mit dem Konzept verbunden sind. Es enthält auch praktische Beispiele, was Hochschulen tun können, um das Empowerment der Studierenden zu unterstützen.

EUA: Exploring strategies for institutions to leverage the Scholarship of Teaching and Learning - Thematic Peer Group Report

Der Report Exploring strategies for institutions to leverage the Scholarship of Teaching and Learning (PDF, 17 Seiten) der Thematic Peer Group „Exploring strategies for institutions to leverage the Scholarship of Teaching and Learning“ analysiert verschiedene Aspekte der Umsetzung von SoTL (Scholarship of Teaching and Learning), identifiziert Herausforderungen und bietet Empfehlungen zur Förderung einer breiteren Anwendung. Sie kommt zu dem Schluss, dass strukturierte Rahmenbedingungen, Studierendenbeteiligung und institutionelle Leadership wesentlich für die Verankerung von SoTL in der Hochschulbildung sind.

EUA Briefing: Financially sustainable universities: State of play and strategies for future resilience

Die Publikation Financially sustainable universities: State of play and strategies for future resilience (PDF, 18 Seiten) präsentiert eine institutionelle Perspektive auf den Stand der Hochschulfinanzen in Europa. Aufbauend auf den Ergebnissen einer groß angelegten Umfrage über die finanzielle Nachhaltigkeit von Hochschulen bietet sie eine wichtige Evidenzbasis, die Erkenntnisse von Institutionen aus ganz Europa sammelt.

Das Paper soll die Hochschulen und ihre Führungskräfte bei der Vorbereitung auf ein komplexes und herausforderndes finanzielles Umfeld unterstützen, es hebt die Erwartungen für Einkommenszuwächse oder -rückgänge hervor und skizziert wichtige Strategien für die finanzielle Resilienz.

EUA: Skills and education for Europe's competitiveness

Der EUA Policy Input Skills and education for Europe's competitiveness - Response to the European Commission's Communication on the Union of Skills (PDF, 5 Seiten) unterstreicht die dringende Notwendigkeit eines strategischen und dauerhaften Ansatzes, um Europas Kapazitäten für lebenslanges und kontinuierliches Lernen zu verbessern. Die EUA fordert daher die Einrichtung einer EU-Leitinitiative für lebenslanges Lernen, die sich an den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bedürfnissen Europas und an der laufenden Transformation orientiert, für europäische und internationale Talente attraktiv ist und ein starkes, positives Signal an die globalen Partner und Wettbewerber der EU sendet.

ENQA: External review of ENQA Agency Reviews: Evaluation report prepared by the expert panel

Der Report External review of ENQA Agency Reviews: Evaluation report prepared by the expert panel (PDF, 99 Seiten) enthält die Ergebnisse einer externen Überprüfung der European Association for Quality Assurance in Higher Education (ENQA) Agency Reviews. Der allgemeine Schwerpunkt dieser externen Überprüfung, die vom Knowledge Innovation Centre (KIC) koordiniert wurde, bestand darin, die verschiedenen Aktivitäten und Verfahren der ENQA Agency Reviews zu bewerten, um ihre Nützlichkeit und Zweckmäßigkeit zu verbessern.

ENQA: Quality Assurance of the European Universities alliances: state of play and future perspectives

Der Report Quality Assurance of the European Universities alliances: state of play and future perspectives (PDF, 13 Seiten) wurde im Rahmen des dreijährigen Projekts „Implementation and Innovation in quality assurance through peer learning“ (IMINQA) erstellt. Das Projekt wird durch das Programm Erasmus+ kofinanziert, um die Umsetzung der Reformen des Bologna-Prozesses und der Verpflichtungen in Bezug auf Qualitätssicherung zu unterstützen.

Ein Teil der IMINQA-Projektaktivitäten konzentrierte sich auf die Qualitätssicherung von europäischen Hochschulallianzen. Insbesondere wurden der Bedarf und mögliche Ansätze für die interne und externe Qualitätssicherung auf Allianz-Ebene untersucht. Die Ergebnisse bieten wertvolle Einblicke in die aktuellen Wahrnehmungen und Praktiken der internen und externen Qualitätssicherung sowie Perspektiven für mögliche zukünftige Szenarien.

Veranstaltungen, Konferenzen

Final Conference: Raising the Bar in Erasmus+ Mobilities: AsCOLA Student-Centered Course Evaluation, 6. Mai 2025, Brüssel

Die AsCOLA (Assessing Courses of the Online Learning Agreement) Final Conference Raising the Bar in Erasmus+ Mobilities: AsCOLA Student-Centered Course Evaluation findet am 6. Mai 2025 in Brüssel statt. Die Veranstaltung bringt Hochschuleinrichtungen, Studierende und politische Entscheidungsträger zusammen, um zu erörtern, wie das Feedback der Studierenden zu Verbesserungen der Kursinhalte und -strukturen und wie der AsCOLA-Evaluierungsrahmen zu besseren Lernergebnissen und einer nahtloseren Mobilitäts-erfahrung führen kann.

Programm

University:Future Festival (U:FF) 2025: AI:Stage TU Graz, 13. Mai 2025, online

Am Dienstag, den 13. Mai 2025, gibt die AI:Stage TU Graz einen Einblick in Anwendungen von Künstlicher Intelligenz (KI) für die Hochschulen. Die Partnerbühne wird von der Technischen Universität Graz in Kooperation zwischen den Abteilungen Lehr- und Lerntechnologien, sowie Lehr- und Studienentwicklung und dem Digital University Hub veranstaltet.

Die Vor-Ort-Tickets sind seit einem Monat ausverkauft, es gibt jedoch die Möglichkeit online teilzunehmen.

Das gesamte Programm in Graz ist hier online einsehbar.

European Student Card (ESC): Webinar am 20. Mai 2025

Bei dem am 20. Mai 2025 stattfindenden Webinar werden Expert:innen die neuesten Funktionen der digitalen Plattform für die European Student Card (ESC-Router) sowie das neue ESC-Logo vorstellen und sich mit dem Ausstellungsprozess der ESC befassen.

Anmeldung und weitere Informationen

How to Empower Research Careers?, 22. – 23. Mai 2025, FH St. Pölten

Gemeinsam mit der Generaldirektion Forschung und Innovation (GD RTD) der Europäischen Kommission veranstaltet das österreichische Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung vom 22. bis 23. Mai 2025 an der Fachhochschule St. Pölten die Veranstaltung How to Empower Research Careers? zum Thema Forschungskarrieren.

Registrierungsfrist: **12. Mai 2025**

Programm (PDF, 2 Seiten)

Bologna-Tag 2025, 4. Juni 2025, FH Joanneum

Der Bologna Tag 2025 „Vom wesentlichen Unterschied: mit Anerkennung Internationalisierung und Durchlässigkeit fördern“ findet am 4. Juni 2025 an der FH Joanneum in Graz statt.

Die Anerkennung von Kompetenzen, die an ausländischen Hochschuleinrichtungen erworben worden sind, ist Anreiz für internationale Mobilität und flexibles Lernen. Das Lissabonner Anerkennungsübereinkommen (Lisbon Recognition Convention) gibt die Umsetzung vor: Hochschulen prüfen nicht die Gleichwertigkeit, sondern lediglich auf das Vorliegen wesentlicher Unterschiede. In Österreich liegt auch die Beweislast bei der Hochschule; sie muss argumentieren, warum ein wesentlicher Unterschied vorliegt. Damit soll eine positive Einstellung zur Studierendenmobilität und zu Anerkennungsanträgen gefördert werden. In der Praxis zeigen sich jedoch Hürden in der Umsetzung.

Anmeldefrist: **26. Mai 2025**

Programm

Digital Education Stakeholder Forum 2025, 24. Juni 2025, Brüssel (hybrides Format)

Am 24. Juni 2025 findet in Brüssel das Digital Education Stakeholder Forum 2025 - Tap into Europe's digital potential statt (hybrides Format). Das Forum wird wichtige Stakeholder aus ganz Europa zusammenbringen. Es feiert die Errungenschaften des Digital Education Action Plans während seiner vierjährigen Umsetzung und untersucht aufschlussreiche Erkenntnisse aus dem Review Process.

Die Veranstaltung schlägt eine Brücke zwischen dem Engagement der Stakeholder und einer zukunftsweisenden Strategie für die Zukunft der digitalen Bildung. Sie bietet die Möglichkeit zu lernen, einen Beitrag zu leisten und aktiv an der Gestaltung der „2030 Roadmap on the future of digital education and skills“ mitzuwirken.

NAFSA - 2025 Annual Conference & Expo, 27. – 30. Mai 2025, San Diego, Kalifornien

Die vom 27. bis 30. Mai 2025 in San Diego, Kalifornien stattfindende NAFSA 2025 Annual Conference & Expo bringt Führungskräfte, Lernende und Changemaker aus mehr als 100 Nationen zusammen und bietet eine Vernetzungsmöglichkeit mit Kolleg:innen und Expert:innen, die sich mit dem Thema "Purpose, Place, and Partnership" beschäftigen.

2025 Annual Conference & Expo

EAIE Conference and Exhibition 2025, 9. – 12. September 2025, Göteborg

Die vom 9. bis 12. September 2025 in Göteborg stattfindende EAIE (European Association for International Education) Conference and Exhibition 2025 verweist auf folgende Fakten: 4 Eventtage, 240+ Sessions und Aktivitäten, 7.300+ Teilnehmer:innen und 200+ Ausstellungsstände.

EAIE Gothenburg 2025

Mitteilungen der Europäischen Kommission

EU-Strategie für eine krisenfeste Union – sich abzeichnende Bedrohungen und Krisen verhindern und darauf reagieren

Laut Pressemitteilung [IP/25/586](#) brachten am 26. März 2025 die Europäische Kommission und die Hohe Vertreterin die Strategie für eine krisenfeste Union auf den Weg. Mit ihrer Hilfe sollen die Mitgliedstaaten unterstützt und die Fähigkeit Europas, sich abzeichnende Bedrohungen zu verhindern und darauf zu reagieren, verbessert werden.

Die Europäische Union ist mit immer komplexeren Krisen und Herausforderungen konfrontiert, die nicht außer Acht gelassen werden dürfen. Von zunehmenden geopolitischen Spannungen und Konflikten, hybriden Gefahren und Cybersicherheitsbedrohungen, Informationsmanipulation und Einflussnahme aus dem Ausland bis hin zum Klimawandel und zunehmenden Naturkatastrophen muss die EU bereit sein, ihre Bürger:innen sowie die wichtigsten gesellschaftlichen Funktionen, die für die Demokratie und das tägliche Leben unerlässlich sind, zu schützen.

Konkret umfasst die Strategie 30 Leitmaßnahmen und einen detaillierten Aktionsplan, um die Ziele der Krisenfesten Union voranzubringen und in allen Politikbereichen der EU eine Kultur der „eingebauten Krisenvorsorge“ zu entwickeln.

- [Gemeinsame Mitteilung über eine Strategie für eine krisenfeste Union](#)
- [Anhang der gemeinsamen Mitteilung über eine Strategie für eine krisenfeste Union](#)
- [Fragen und Antworten](#)
- [Factsheet](#) (PDF, 2 Seiten)
- [Press Remarks by Executive Vice-President Mînzatu and Commissioner Lahbib on the EU Preparedness Union Strategy](#)
- [Remarks by Executive Vice-President Mînzatu at the College Readout presenting the European Preparedness Union strategy](#)

Kommission investiert € 1,3 Mrd. in künstliche Intelligenz, Cybersicherheit und digitale Kompetenzen

Die Europäische Kommission wird laut Pressemitteilung [IP/25/907](#) im Rahmen des am 28. März 2025 angenommenen Arbeitsprogramms 2025-2027 des [Programms Digitales Europa](#) (DIGITAL) € 1,3 Mrd. für den Einsatz kritischer Technologien bereitstellen, die für die

Zukunft Europas und die technologische Souveränität des Kontinents von strategischer Bedeutung sind.

Der Schwerpunkt des Arbeitsprogramms liegt auf dem Einsatz künstlicher Intelligenz (KI) und ihrer Einführung in Unternehmen und der öffentlichen Verwaltung, aber auch auf Cloud und Daten, Cyberresilienz und digitalen Kompetenzen.

Zu den wichtigsten Prioritäten des DIGITAL-Arbeitsprogramms gehört u.a. der Ausbau der Kapazitäten der Einrichtungen der allgemeinen und beruflichen Bildung in der EU im Bereich der digitalen Kompetenzen, um Talente zu fördern und anzuziehen sowie gleichzeitig fortgeschrittene Kompetenzen der Arbeitskräfte in Europa zu fördern.

Die Europäische Union und Zentralasien starten strategische Partnerschaft auf wegweisendem Gipfeltreffen

Die Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen und der Präsident des Europäischen Rates António Costa trafen laut Announcement [AC/25/990](#) am 4. April 2025 mit den fünf Präsidenten der zentralasiatischen Republiken zum ersten Gipfeltreffen zwischen der EU und Zentralasien zusammen. Auf dem Gipfeltreffen, das in der historischen Stadt Samarkand in Usbekistan stattfand, beschlossen die Führungsspitzen den Aufbau einer strategischen Partnerschaft zwischen der EU und Zentralasien und läuteten damit eine neue Ära der Beziehungen zwischen den beiden Regionen ein.

- [Rede von Präsidentin von der Leyen auf der Plenarsitzung des ersten Gipfeltreffens zwischen der EU und Zentralasien](#)
- [Presseerklärung von Präsidentin von der Leyen mit Präsident Costa nach dem ersten Gipfeltreffen EU-Zentralasien](#)
- [Gemeinsame Pressemitteilung zum EU-Zentralasien Gipfeltreffen](#)
- [Rede von Präsidentin von der Leyen bei der Eröffnung des Klimaforums von Samarkand](#)
- [Gemeinsame Erklärung nach dem ersten Gipfeltreffen Europäische Union-Zentralasien](#)
- [Factsheet](#) (PDF, 2 Seiten)
- [Erstes Gipfeltreffen EU-Zentralasien, 4 April 2025](#)

Anhang: Aktuelle Einreichfristen & Links

Programm	Aktion/Beschreibung	Einreichfrist
Leitaktion 2	Zentren der beruflichen Exzellenz	11. Juni 2025, 17:00 Uhr

Allgemeines

Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung

EHR-update Anmeldeseite

EHR-update – Archivierung auf der Homepage des BMFWF

Zahlen und Fakten zum Hochschulbereich

Universitätsbericht

Ombudsstelle für Studierende

OeAD – Agentur für Bildung und Internationalisierung

Österreichische Datenbank für Stipendien und Forschungsförderung

Ploteus-Portal

Österreichisches Sprachen-Kompetenz-Zentrum (ÖSZ)

EURASHE: European Association of Institutions in Higher Education

National Education Systems

Der Forschungsatlas

Atlas der guten Lehre

EU–Programm Erasmus+ Bereich Bildung

The new Erasmus+ starts here

Erasmus+ regulation

Erasmus+

OeAD Erasmus+ - Nationalagentur für das Programm Erasmus+

Erasmus+ Project Results Platform

Website bildung.erasmusplus.at

Der Europäische Hochschulraum (Bologna-Prozess)

Offizielle Website zum Europäischen Hochschulraum

Österreichische Website zum Europäischen Hochschulraum

Die Umsetzung des Europäischen Hochschulraums – Der Bologna Prozess

Website der Österreichischen Bologna Servicestelle in der OeAD-GmbH

ECTS–The European Credit Transfer and Accumulation System - Website der Europäischen Kommission

ECTS-Website des BMFWF

Website zur Hochschulmobilitäts- und Internationalisierungsstrategie 2020-2030 (HMIS2030)

HMIS 2030-Plattform Beispiele guter Praxis zur Nationalen Hochschulmobilitäts- und Internationalisierungsstrategie 2020-2030

HMIS2030 – Entdecken Sie Beispiele guter Praxis

EU - Forschungs- und Technologieprogramme

[Horizon Europe](#)

[ERA – Link](#)

[EUREKA Europäische Forschungsinitiative](#)

[IPR-Helpdesk](#)

[Euraxess - Researchers in Motion](#)

[Euraxess Austria](#)

[Österreichisches ERA \(European Research Area\) – Portal](#)

Allgemeine EU–Informationen

[Handbuch der EK-Dienststellen](#)

[„EU Who is who“- Das amtliche Verzeichnis der Europäischen Union](#)

[Generaldirektion Bildung und Kultur \(EAC\)](#)

[Generaldirektion Forschung und Innovation \(RTD\)](#)

[Generaldirektion Kommunikation \(COMM\)](#)

[International Partnerships](#)

[European Education and Culture Executive Agency](#)

[Europa-Server](#)

[EUROSTAT](#)

[About the European Commission](#)

[Web-Server des Europäischen Parlaments](#)

[Welcomeurope- 18 years of experience in obtaining European Grants](#)

[Europa und die Kultur Europäisches Kulturportal](#)

[Your Europe](#)

[EUR-Lex: Der Zugang zum EU-Recht](#)

[EU-Förderguide der Stabsabteilung EU-Koordination der Wirtschaftskammern Österreichs](#)

[Supporting Youth actions in Europe](#)

[CEDEFOP Europäisches Zentrum für die Förderung der Berufsbildung](#)

[Europass](#)

[Euro guidance](#)

[eTwinning](#)

[EURYDICE](#)

[ETF Die europäische Stiftung für Berufsbildung](#)

[ACA Academic Cooperation Association](#)

[Movement- weltweites Verzeichnis von Hochschuleinrichtungen](#)

[Portal Globalplacement – Praktika](#)

[Europa: Zusammenfassungen der EU-Gesetzgebung - Bildung, Ausbildung und Jugend](#)

[Study in Europe](#)

[Datenbank HEDBIB \(International Bibliographic Database on Higher Education\)](#)

Praktika und Jobs bei EU-Institutionen

Praktikumsbüro der Europäischen Kommission